

## Sitzung vom Donnerstag / Séance du jeudi 06.02.2020

Anwesend / Présents: Joé Nilles, Suzette Seyler-Grommes, Daniel Scharff, Guy Adehm, Carlo Bentner, Raoul Scholtes, Jean Schoos, Marc Wintersdorf

Entschuldigt abwesend / Absence excusée: Carlo Reuter;

Gemeindesekretär / Secrétaire communal: Claude Oé

Sitzungsbeginn / Début de la séance : 19h00

Zuhörer / Auditeurs: ./. Presse: 1

### Öffentliche Sitzung

1. Das Effektiv des administrativen technischen Dienstes muss demnächst aufgestockt werden, da die Anzahl der konkret anstehenden größeren Projekte in Kürze zunimmt. Es ist zudem empfehlenswert einen sanften und kontinuierlichen Übergabe der Führung des administrativen technischen Dienstes vorzusehen.

Der Schöffenrat schlägt demnach vor, um den technischen Ingenieur in seinen Arbeit zu begleiten, einen zusätzlichen Vollzeitposten eines Gemeindebeamten in der Gehaltsgruppe A2 im Bereich Tief- und Hochbau (früher als technischer Ingenieur bezeichnet) auszuschreiben.

Die Kandidaten müssen im Besitz der für diesen Posten im Kommunalbereich nötigen Aufnahmeeamina sein.

Dieser neue Posten eines Gemeindebeamten wird einstimmig genehmigt.

2. Die Abschlusskonten des Schöffenrates und des Einnehmers des Jahres 2018 werden einstimmig gutgeheißen. Die Konten werden mit einem Überschuss von 6.917.393,13 € abgeschlossen.

Boni 2017	6.002.157,79 €
Ordinäre Einnahmen	6.773.713,85 €
Außerordentliche Einnahmen	156.346,80 €
<b>Total der Einnahmen</b>	<b>12.932.220,43 €</b>
Ordinäre Ausgaben	4.412.895,91 €
Außerordentliche Ausgaben	1.601.931,39 €
<b>Total der Ausgaben</b>	<b>6.014.827,30 €</b>
<b>Boni 2017</b>	<b>6.917.393,13 €</b>

3. Seit dem Jahr 2014 muss jede Gemeinde auf Grund von Artikel 129bis des Gemeindegesetzes einen finanziellen Mehrjahresplan aufstellen. Dieser Plan wird in einer Excel-Datei erstellt, die anhand komplizierter Gleichungen sowie extern zugeführter Daten und auf der Basis von der Gemeinde definierten Parameter und Projekte die Eckdaten des Mehrjahresplanes berechnet. Dieser Plan muss dem Gemeinderat und dem Innenministerium Anfang eines jedes Jahres vor dem 15. Februar mitgeteilt werden.

Der Mehrjahresplan 2021-2023 wird den Räten von Gemeindesekretär Claude Oé vorgestellt. Er beinhaltet die Daten des rektifizierten Haushaltes 2019, des Haushaltes 2020 und die berechneten Daten und neuen Projekte der Jahre 2021 – 2023 beziehungsweise in unserem Fall sogar bis 2025.

Hauptkosten des Planes stellen natürlich die Projekte der Erweiterung der Schule und der Betreuungsstrukturen, dem Bau einer Holzhackschnitzelanlage und der Erweiterung der Straßeninfrastrukturen im Martbusch dar, sowie der Bau von Sozialwohnungen in Bollendorf-Pont. Durch die Realisierung dieser Projekte kommt die Gemeinde nicht daran vorbei ab dem Jahr 2021 weitere Anleihen bis zu einer Höhe von 8 Millionen € zu tätigen.

4. Nach einem öffentlichen Aufruf, um sich für den freien Posten des luxemburgischen Mitgliedes in der Integrationskommission zu bewerben, wurden zwei Kandidaturen im Gemeindesekretariat eingereicht.

Von den 8 anwesenden Ratsmitgliedern erhielt folgender

### Séance publique

1. L'effectif du service technique administratif devra être augmenté sous peu vu le nombre de projets concrets d'envergure à réaliser à court terme. Il est également recommandable de prévoir une transition douce et continue de la conduite du service technique administratif à moyen terme;

Le collège des bourgmestre et échevins propose, pour accompagner l'ingénieur industriel en fonction dans ses tâches journalières, la création d'un nouveau poste d'un fonctionnaire communal dans le groupe de traitement A2 dans le domaine du génie civil (ancienne carrière de l'ingénieur-technicien) avec une tâche à temps plein;

Les candidats doivent être en possession des examens nécessaires pour pouvoir accéder au poste de fonctionnaire communal précité.

Le poste est créé avec l'unanimité des voix des conseillers.

2. Le compte administratif du collège échevinal et le compte de gestion du receveur de l'exercice 2018 de la commune sont approuvés à l'unanimité des voix. Les comptes sont arrêtés avec un excédent de 6.917.393,13 €.

Boni 2017	6.002.157,79 €
Recettes ordinaires	6.773.713,85 €
Recettes extraordinaires	156.346,80 €
<b>Total des recettes</b>	<b>12.932.220,43 €</b>
Dépenses ordinaires	4.412.895,91 €
Dépenses extraordinaires	1.601.931,39 €
<b>Total des dépenses</b>	<b>6.014.827,90 €</b>
<b>Boni 2017</b>	<b>6.917.393,13 €</b>

3. Depuis l'année 2014, et conformément à l'article 129bis de la loi communale, chaque commune a l'obligation de déterminer un plan pluriannuel financier. Ce plan, développé sur Excel, détermine les chiffres-clé sur base à la fois d'équations compliquées, de paramètres externes et de projets prédéfinis par la commune. Ce plan doit être présenté au conseil communal comme au ministère de l'Intérieur au début d'une année avant le 15 février.

Le plan pluriannuel 2021-2023 a été présenté aux conseillers par Claude Oé, secrétaire communal. Il contient les données du budget rectifié 2019, du budget 2020 et les données chiffrées des nouveaux projets de l'année 2021 à 2024, voire même jusqu'en 2025 pour ce qui nous concerne.

Les projets principaux retenus sont ceux au centre «Maartbësch», à savoir les extensions du complexe scolaire et de la Maison Relais, la construction d'un chauffage à copeaux et l'extension du réseau routier, ainsi que la construction de logements sociaux à Bollendorf-Pont. Pour en assurer leur réalisation, la commune ne pourra pas éviter de recourir à de nouveaux emprunts à partir de l'exercice 2021 jusqu'au montant de 8 millions d'Euro.

4. Après un appel public, deux candidatures ont été présentées pour le poste libre de membre luxembourgeois dans la commission d'Intégration. De la part des huit conseillers présents, le candidat suivant obtient la majorité des voix et est élu membre de cette commission consultative.

<p>Kandidat die Mehrheit der Stimmen:</p> <p>Mustapha Achlouji aus Berdorf – 5 Stimmen</p> <p>Die Kandidatur von Frau Ompondjana Cécile aus Berdorf wurde mit nur 3 Stimmen abgelehnt.</p> <p>5. Mit dem Aufstellen der Informationstafel im Eingang zum Waldfriedhof „Laangebësch“ kann dieses Projekt als abgeschlossen betrachtet werden.</p> <p>Die Abschlusskonten der durchgeföhrten Arbeiten zeigen ein Endresultat von 51.902,82 € und werden mit der Gegenstimme von Rat G. Adehm angenommen. Letzterer ist der Meinung, dass sich die anderen Naturparkgemeinden an den Kosten hätten beteiligen müssen, da der Friedhof ja für alle Bürger des Naturparks zur Verfügung steht.</p> <p>Der im Jahr 2017 genehmigte Kostenvoranschlag betrug 75.000 €.</p> <p>6. Da durch die kürzlich begonnenen Infrastrukturarbeiten im „Maartbësch“ ein großer Teil der Landfläche nicht mehr für eine agrarwirtschaftliche Nutzung zur Verfügung steht, musste der Pachtvertrag mit dem Landwirt Guy Schmit aus Berdorf angepasst werden. Die an ihn verpachteten Flächen umfassen seit dem Jahr 2019 lediglich 46,76 Ar. Der jährliche Pachtpreis liegt bei 93,52 €. Einstimmig wird der neue Pachtvertrag angenommen.</p> <p>7. Im Jahr 2012 hat die Gemeinde mit der Berdorfer Tourismusvereinigung einen Erbpachtvertrag betreffend die Nutzung des Areals des Camping „Maartbësch“ abgeschlossen. Im Nachhinein wurde festgestellt dass die Bedingungen zur Kündigung des Vertrages nicht klar genug formuliert sind, dies zum Nachteil der Gemeinde. Eine Anpassung des Artikels 3 des Vertrages an Hand eines notariellen Aktes wird einstimmig angenommen.</p> <p>8. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Konzessionen für Bestattungsstellen auf dem Waldfriedhof „Laangebësch“:</p> <p>1 Konzession für eine Dauer von 30 Jahren für Herrn Mikis Bastian aus Luxemburg anlässlich des Ablebens seiner Mutter welche in Echternach wohnte.</p> <p>2 Konzessionen für die Dauer von 15 Jahren für Herrn Conrad Reinert aus Berdorf</p> <p>2 Konzessionen für die Dauer von 30 Jahren für Frau Marguerite Schwickerath aus Echternach</p> <p>2 Konzessionen für die Dauer von 30 Jahren für Frau Vitalis Martine aus Christnach.</p> <p>9. Informationen an die Räte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der vom Innenministerium genehmigte Haushalt 2020 wird den Räten mitgeteilt.</li> <li>• Den Räten wird eine vom Wohnungsbauministerium aufgestellte Berechnung der Subventionen für die geplanten Sozialwohnungen in Bollendorf-Pont vorgelegt. Die Gemeinde Berdorf erhält Zuwendungen in Höhe von 2.617.096,29 € berechnet auf Basis des am 13. Februar 2019 genehmigten Kostenvoranschlages von 3.772.425,18 €;</li> <li>• Der Bürgermeister informiert die Räte über die rezenten Probleme mit der Wasserleitung Meelerbur-Aquatower, dies nach den Starkregen in der Nacht vom Montag 4. auf Dienstag den 5. Februar 2020;</li> <li>• Der Bürgermeister informiert die Räte außerdem über eine Umfrage des Klimateams in der Berdorfer Grundschule im Rahmen des Projektes „Sicherer Schoulweg“. Die Fragebögen wurden bis zum 1. Februar eingesammelt und werden vom technischen Dienst analysiert. Auf Basis der so erworbenen Erkenntnisse</li> </ul>	<p>Mustapha Achlouji de Berdorf – 5 voix</p> <p>La candidature de Madame Ompondjana Cécile de Berdorf n'a pas été retenue vu le nombre insuffisant de trois voix qu'elle a obtenue.</p> <p>5. Avec l'installation du panneau d'information à l'entrée du cimetière forestier „Laangenbësch“ à Berdorf, le projet peut être considéré comme achevé.</p> <p>Le décompte définitif des travaux clôture avec une dépense de 51.902,82 € et est entériné majoritairement avec une voix contre du conseiller G. Adehm. Il est d'avis que les communes du Parc Naturel „Mëllerdall“ auraient dû participer aux frais d'installation du cimetière forestier, sachant que les citoyens de ces communes ont également accès au cimetière.</p> <p>Le devis du projet voté en 2017 a été estimé à 75.000 €.</p> <p>6. Sachant qu'une partie des parcelles de terrains au site «Maartbësch» n'est plus disponible pour être exploité en agriculture à cause des travaux d'infrastructures y réalisés, le contrat de bail de fermage avec l'agriculteur Guy Schmit de Berdorf a dû être adapté. Ainsi ils restent 46,76 ares de terrains qui lui sont donnés en bail à partir de 2019 au prix de 93,52 €. A l'unanimité des voix le contrat de bail est approuvé.</p> <p>7. En 2012 la commune avait conclu avec le Syndicat d'Initiative et de Tourisme de Berdorf un contrat de bail emphytéotique portant sur la location du site du Camping «Maartbësch» à Berdorf. Dans la suite il a été constaté que les dispositions portant sur la résiliation du contrat de bail ne sont pas très précisément définies et ceci au détriment de la commune de Berdorf. Ainsi une adaptation de l'article 3 du contrat de bail officialisée sur base d'un acte notarié est approuvée unanimement.</p> <p>8. Les conseillers approuvent unanimement plusieurs concessions pour des emplacements sur le cimetière forestier «Laangebësch»:</p> <p>1 concession pour une durée de 30 ans pour Monsieur Mikis Bastian de Luxembourg sollicitée à l'occasion du décès de sa mère domiciliée à Echternach.</p> <p>2 concessions pour une durée de 15 ans pour Monsieur Conrad Reinert de Berdorf.</p> <p>2 concessions pour une durée de 30 ans pour Madame Marguerite Schwickerath d'Echternach.</p> <p>2 concessions pour une durée de 30 ans pour Madame Vitalis Martine de Christnach.</p> <p>9. Informations aux conseillers :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Communication de l'approbation du budget 2020 par Madame la Ministre de l'Intérieur ;</li> <li>• Information sur la fiche de calcul du subside établi par le Ministère du Logement pour le projet de construction de logements sociaux à Bollendorf-Pont, subside qui se chiffre enfin à 2.617.096,29 € par rapport au devis voté le 13 février 2019 au montant de 3.772.425,18 €;</li> <li>• Le bourgmestre donne des informations sur les récents problèmes avec la conduite d'eau Meelerbur-Aquatower après les pluies fortes dans la nuit du lundi 4 au mardi 5 février 2020;</li> <li>• Le bourgmestre informe sur une enquête interne dénommée «Secheren Schoulvee» (chemin le plus sûr vers l'école) laquelle a été lancée par l'équipe climat de la commune à l'école fondamentale. Les questionnaires ont été collectés jusqu'au 1<sup>er</sup> février 2020 et le service technique est en train de les analyser. Sur base du résultat, des mesures sont proposées pour</li> </ul>
---	---

<p>werden Maßnahmen vorgeschlagen um die sichersten Wege zur Schule sichtbar zu kennzeichnen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hinsichtlich des Projektes zur Umsetzung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Straßen mit 30 km/St, wartet man noch auf die Lieferung des kürzlich bestellten Geschwindigkeitsmessgerätes. Nach einer vorgesetztenen Messphase, werden in einer dieser Straßen Hindernisse zur Begrenzung der Geschwindigkeit provisorisch installiert. Danach wird eine 2. Messphase durchgeführt, um Vergleichswerte zu erhalten. Auf Grund der Resultate der Messphasen wird dann eine Massnahmen für eine effiziente Verkehrsberuhigung in allen Straßen mit 30 km/St Geschwindigkeitsbegrenzung durchgeführt.</li> <li>Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet welche Konzepte erarbeiten soll betreffend die Nutzung von verschiedenen der Gemeinde gehörenden Gebäude oder Besitztümern. Die Arbeitsgruppe setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Guy Adem, Raoul Scholtes, Jean Schoos und Marc Wintersdorf. Ein Mitglied des Schöffenrates nimmt jeweils an den Arbeitssitzungen teil. Eine erste Sitzung wird auf Montag den 11 Mai 2020 um 18 Uhr festgelegt</li> <li>Es werden zwei Daten für die nächsten Gemeinderatssitzungen festgelegt: Freitag den 27. März und Mittwoch den 13. Mai 2020 jeweils um 19 Uhr.</li> <li>Eine Arbeitssitzung des Gemeinderates wird auf Donnerstag den 12. März 2020 datiert.</li> <li>Der technische Dienst organisiert eine Arbeitsvisite der Installationen des Wassernetzes der Gemeinde am Mittwoch den 22. April 2020 um 18 Uhr.</li> </ul> <p>Fragen und Anregungen der Räte:</p> <p>Rat Raoul Scholtes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Informiert die Räte über den Werdegang des Projektes betreffend die Insektenhotels und berichtet über die Informationstreffen und Diskussionen welche mit dem Naturpark „Mëllerdall“ durchgeführt wurden. Ein Pilotprojekt eines Insektenhotels wird demnächst beim Schulkomplex errichtet und dies in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Soroptimes aus Echternach.</li> </ul> <p>Rat Jean Scholtes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erfragt Details betreffend die Installation der Rampen für Menschen mit Behinderung beim Eingang zur Kirche in Bollendorf-Pont und stellt sich die Frage ob diese Rampen nicht vom ITM abgenommen werden müssten. @ Der Schöffenrat erfragt genauere Informationen zu diesem Thema beim technischen Dienst.</li> </ul> <p>Rat Guy Adehm</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ist der Meinung dass die Zufahrt zur Straße „An der Kéier“ für die Besucher des Hubertusfestes wegen Parkproblemen der Autos und dem Status des Weges als Sackgasse gesperrt werden sollte;</li> </ul> <p>Rat Jean Schoos bemerkt daraufhin, dass ähnliche Probleme in der „Birkelsterstrooss“ auftreten, besonders was das beidseitige Parken von Autos angeht. @ Der Bürgermeister erklärt hierzu, dass kürzlich eine Koordinationsversammlung zum Thema „Frage der Sicherheit beim Hubertusfest“ stattgefunden hat, wo die Vertreter der Vereinigung „Fraen a Mammen“, des CGDIS und der Polizei zugegen waren. Die Zusammenarbeit soll dann auch weitergeführt werden um weitere Lösungen zu anstehenden Sicherheits-, Verkehrs- und Parkproblemen auszuarbeiten.</p>	<p>signaliser les chemins les plus sécurisés pour se déplacer vers l'école;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Concernant le projet de réaliser des mesures appropriées contre les excès de vitesse dans les rues 30 km/h, on attend encore la fourniture de l'appareil pour le mesurage de la vitesse des voitures. Après une phase de mesurage préalable on installera des obstacles dans une des rues concernées suivi d'un nouveau mesurage de la vitesse pour pouvoir comparer les deux situations différentes. Sur base du résultat de cette phase de test on prendra des décisions concernant l'installation de mesures comparables dans les autres rues 30 km/h.</li> <li>Un groupe de travail interne est créé pour établir des concepts pour l'aménagement et la réutilisation de différents bâtiments et propriétés de la commune. Le groupe est composé des conseillers Guy Adehm, Raoul Scholtes, Jean Schoos et Marc Wintersdorf. Un membre du collège échevinal assistera chaque fois aux réunions du groupe. Une première réunion est fixée pour lundi le 11 mai 2020 à 18 heures.</li> <li>Deux dates sont fixées pour les prochaines réunions du conseil communal : Vendredi le 27 mars 2020 à 19h00 et mercredi le 13 mai 2020 à 19h00.</li> <li>Une réunion de travail aura lieu le jeudi 12 mars 2020 à 18h00.</li> <li>Le service technique organisera une visite des installations du réseau de la conduite d'eau le mercredi 22 avril 2020 à 18h00.</li> </ul> <p>Questions et suggestions des conseillers.</p> <p>Le conseiller Raoul Scholtes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>informe les conseillers sur la suite du projet sur les hôtels pour insectes et fait un rapport des consultations et discussions menées avec le Parc Naturel «Mëllerdal». Un projet pilote d'un hôtel pour insectes sera prochainement installé sur le terrain du complexe scolaire à Berdorf en coopération avec l'association des Soroptimes d'Echternach.</li> </ul> <p>Le conseiller Jean Schoos</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>demande des détails techniques concernant l'installation de rampes pour handicapés près de l'entrée vers l'église de Bollendorf-Pont et demande si ces rampes devraient être contrôlées par l'ITM. ® le collège échevinal se renseignera auprès du service technique sur cette question.</li> </ul> <p>Le conseiller Guy Adehm</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>est d'avis que l'accès à la rue «An der Kéier» devrait être barré pour les visiteurs de la fête Saint Hubert, pour cause de problèmes de stationnement des voitures et du statut de cette rue comme chemin sans issue;</li> </ul> <p>Suivant le conseiller Jean Schoos un problème équivalent existe dans la rue «Birkelsterstrooss», surtout en relation avec le stationnement des voitures des deux côtés de la rue ® Le bourgmestre explique qu'une réunion de concertation avait déjà eu lieu avec la police, le CGDIS et l'association des «Fraen a Mammen» pour discuter les tous problèmes avec l'organisation de la fête Saint Hubert. Cette coopération va être continuée pour trouver des solutions pour les problèmes de sécurité, de la circulation et de stationnement des voitures.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>se renseigne sur la suite d'un message d'un citoyen de la commune lui transmis en septembre 2019, et qu'il avait transféré par après au collège échevinal. Le</li> </ul>
---	---

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informiert sich über die Vorgehensweise betreffend einer Anfrage eines Bürgers der Gemeinde, die er im September an den Schöffenrat weitergeleitet hatte. Es handelte sich um Probleme der öffentlichen Ordnung im Bereich des Platzes in der Straße „Michel Muller“ in Berdorf</li> </ul> <p>@ die Mitglieder des Schöffenrats erinnern sich nicht an solch eine Information, und bitten den Rat diese noch einmal weiterzuleiten.</p> <p>Ende der Sitzung gegen 20:50 Uhr</p>	<p>message portait sur des problèmes d'ordre public sur la place dans la rue «Michel Muller» à Berdorf;</p> <p>® les membres du collège échevinal ne se souviennent pas d'un tel message et invitent le conseiller de le retransmettre vers eux;</p> <p>Fin de la séance vers 20:50 heures</p>
--	--